



Das DemoNetErBo auf den DLG-Feldtagen

Vom 14. Bis 16. Juni 2016 präsentierte sich das DemoNetErBo auf dem Gut Mariaburghausen in Haßfurt zusammen mit dem Lupinennetzwerk am Stand der Union zur Förderung von Öl- und Proteinpflanzen (ufop). Trotz gelegentlichem Sturzregen und entsprechend schwierigen Bedingungen kamen an den drei DLG-Feldtagen 22.000 Besucher - und davon auch viele an unseren Stand.



Auf Schauparzellen konnten die Besucher sich verschiedene Erbsen und Ackerbohnen anschauen (sowohl Sommer- als auch Winterformen sowie verschiedene Gemenge) und die Experten vor Ort befragen.

Das große Interesse der Landwirte an den heimischen Leguminosen zeigt, dass die Vorteile beim Anbau von Erbsen und Bohnen (z.B. Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit, Stickstoffanreicherung, innerbetriebliche Verwertung) sehr wohl im Bewusstsein der Landwirte sind. Fragen gibt es allerdings noch in der Umsetzung. Dort setzt das Demo-Netzwerk Erbse / Bohne an und fand insofern rege Aufmerksamkeit. Die Idee, Wissen zu sammeln, zu bündeln und auszutauschen trifft genau die Bedürfnisse der Zielgruppe. Dieses Netzwerk-Ziel wurde am Stand auf den DLG-Feldtagen praktisch umgesetzt. Viele Landwirte hatten schon viel Erfahrung und ganz detaillierte Fragen.

Der Stand des Demonstrationsnetzwerks Erbse/ Bohne bei den DLG-Feldtagen wurde vom Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH) der Naturland Beratung und dem FiBL Projekte GmbH im Vorfeld organisiert. Vorort standen den Besuchern Berater des LLH und aus dem Demo-Netzwerk Frage und Antwort.

Weitere Informationen

www.demoneterbo.agrarpraxisforschung.de

Das Demonetzwerk Erbse / Bohne wird gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen der BMEL Eiweißpflanzenstrategie.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Das Demonetzwerk Erbse / Bohne wird gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen der BMEL Eiweißpflanzenstrategie

